

Fallbeispiele, Standards und Hinweise zum Distanzunterricht an Grundschulen

- Die uns in den vergangenen Wochen zugegangenen Hinweise und Rückmeldungen zum Distanzunterricht möchten wir auch an Sie weitergeben.
- Wir haben diese Rückmeldungen in Fallbeispielen zusammengefasst, erläutern hierzu jeweils die bayernweit gültigen Standards für den Distanzunterricht an Grundschulen und geben ergänzende Hinweise.
- Hierbei beziehen wir uns auf die „Kernmerkmale des Distanzunterrichts“ (<https://www.distanzunterricht.bayern.de>), die auf dem pädagogischen Rahmenkonzept für den Distanzunterricht“ (zu finden unter www.km.bayern.de/coronavirus-faq, Stichwort *Distanzunterricht*) basieren.

Herausforderungen und Umsetzung des Distanzunterrichts an den Schulen

- Selbst der beste Distanzunterricht kann den Präsenzunterricht nicht vollständig ersetzen.
- Gerade jüngere Kinder brauchen im Distanzunterricht Unterstützung durch Erwachsene.
- Aufgrund der unterschiedlichen Rahmenbedingungen an den rund 2400 Grundschulen kann immer nur vor Ort entschieden werden, welche organisatorischen, pädagogischen und didaktisch-methodischen Wege sich am besten eignen, um den Kompetenzerwerb der Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht zu ermöglichen.
- Wir wissen um das große Engagement der Grundschullehrkräfte, die mit Blick auf das Alter der Schülerinnen und Schüler bei der Gestaltung des Distanzunterrichts besondere Herausforderungen bewältigen müssen.
- Ein vertrauensvoller Austausch zwischen Elternhaus und Schule ist sehr wichtig, damit ggf. auch individuelle Lösungen gefunden werden können.

Ein Kind hat kein geeignetes Endgerät für den Distanzunterricht zur Verfügung bzw. die Familie verfügt nicht über einen Internetanschluss; lediglich das Smartphone des Vaters bietet Zugang zum Internet.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> mangelnde technische Ausstattung 	<ul style="list-style-type: none"> Bedarf an Leihgerät bei der Schulleitung melden alternativen Kommunikationsweg vereinbaren 	<ul style="list-style-type: none"> Im Rahmen des <i>Sonderbudgets Leihgeräte</i> können Tablets und Laptops sowie z. B. auch Headsets und WLAN-Router beantragt bzw. ausgeliehen werden.

Kernmerkmale des Distanzunterrichts Systematischer Einsatz geeigneter Werkzeuge zum Lernen und Kommunizieren
Informationen zu Hilfsangeboten

Ein Kind wird wochentags von der Großmutter betreut. Eine Abholung der Lernaufgaben an der Schule im vorgegebenen Zeitfenster von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr ist nicht möglich. Der Großmutter fehlen die digitalen Kenntnisse, um ihr Enkelkind bei der Einwahl in die Videokonferenz oder beim Abfotografieren und Hochladen von Arbeitsergebnissen in den Einzelchat zu unterstützen.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> „Virtueller Startschuss“, Übermittlung der Aufgaben, Rückgabe der Arbeitsergebnisse ✓ fehlende technische Voraussetzungen im Haushalt des Kindes ✓ fehlende technische Kenntnisse der Betreuungsperson (evtl. tageweise Unterschiede) 	<ul style="list-style-type: none"> Abfrage bei allen Eltern, welcher Kommunikationsweg der jeweils geeignete ist evtl. telefonischer „Startschuss“ im Bedarfs- und Einzelfall individuelle Lösungen für Kommunikation und Aufgabenübermittlung festlegen 	<ul style="list-style-type: none"> Eine tabellarische Übersicht mit Kontaktadressen und festgelegten Kommunikationskanälen stellt individuelle Bedarfe übersichtlich dar und ist auch im Vertretungsfall hilfreich. Für die Übermittlung der Lernmaterialien auf verschiedenen Wegen können auch Lehrkräfte herangezogen werden, die keine Klassenleitung haben.

Kernmerkmal des Distanzunterrichts Systematischer Einsatz geeigneter Werkzeuge zum Lernen und Kommunizieren

Die Eltern wünschen sich, dass die Lehrkraft auch im Distanzunterricht im zeitlichen Umfang des Stundenplans ihren Unterricht 1:1 per Videokonferenz hält.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> • In einer Videokonferenz ist die Interaktion zwischen Lehrkraft und Schülerinnen und Schülern, die im Präsenzunterricht maßgeblich ist, nicht vergleichbar möglich. • Die technische Infrastruktur und Ausstattung der Schule sind bisweilen begrenzt. • Die Klassenlehrkraft ist unter Umständen in der Notbetreuung zeitlich gebunden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Auch im Distanzunterricht rhythmisiert die Lehrkraft den Unterrichtstag, der sich zeitlich möglichst am Stundenplan orientiert. • Es wechseln sich z. B. <ul style="list-style-type: none"> ✓ digitale und analoge Phasen, ✓ Phasen der Anstrengung und der Erholung oder ✓ kognitive, praktische und musisch-künstlerische Aufgaben ab. • Es gilt, aus den zahlreich zur Verfügung stehenden Möglichkeiten des digitalgestützten Unterrichtens diejenigen auszuwählen, die altersgerecht und zielführend sind. • In manchen Fällen werden nicht alle Schülerinnen und Schüler am digitalen Unterricht teilnehmen können. Für diese stellt die Lehrkraft ein Alternativangebot bereit. 	<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Punkte sollten den Eltern offen kommuniziert werden: <ul style="list-style-type: none"> ✓ Einerseits sind durch die technische Infrastruktur – sowohl seitens der Schule als auch seitens der Schülerinnen und Schüler bzw. deren Familien – Grenzen gesetzt. ✓ Andererseits kann der Präsenzunterricht auch aus pädagogischen Gründen nicht 1:1 digital abgebildet werden. Auch gesundheitliche Aspekte sprechen dagegen, den Kindern von 8 bis 13 Uhr durchgängige Bildschirmarbeit zuzumuten. ✓ Die Betreuung von Schülerinnen und Schülern auf anderen Kommunikationswegen bindet zeitliche Ressourcen der Lehrkraft. • Anregungen zur Rhythmisierung finden Lehrkräfte unter www.distanzunterricht.bayern.de oder bspw. unter https://www.mebis.bayern.de/infoportal/mediathek/mediathek-kurzeinfuehrung/ (s. Reiter <i>Fächer</i>)

Kernmerkmale des Distanzunterrichts

Gestaltungsspielraum und Methodenvielfalt

Systematischer Einsatz geeigneter Werkzeuge zum Lernen und Kommunizieren

Eine Lehrkraft bietet für den Großteil der Lernaufgaben Lösungsvorlagen an und bittet die Schülerinnen und Schüler um Selbstkontrolle. Ein Drittklässler ist damit überfordert. Das Kind bekommt nur einmal die Woche einen Teil der Aufgaben korrigiert von der Lehrkraft zurück, und erreicht diese für Nachfragen nur schwer per Telefon.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> • Überforderung des Kindes mit Selbstkontrolle • Eltern sehen sich in die Rolle der Lehrkraft gedrängt • Dem Kind fehlt die Rückmeldung der Lehrkraft für den unmittelbaren Lernprozess. 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Korrekturen durch die Lehrkraft und eine entsprechend zeitnahe Rückmeldung sind insbesondere im Distanzunterricht zwingend erforderlich. • Bekanntgabe festgelegter Zeitfenster, in denen die Lehrkraft für Kinder sowie Eltern für Rücksprachen (z. B. telefonisch) zur Verfügung steht. (Bei Bedarf kann dies auch täglich notwendig sein.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Selbstkontrolle der Arbeitsergebnisse darf das Kind nicht überfordern. • Die Möglichkeit der Selbstkontrolle sollte <u>gezielt eingesetzt</u> werden. • Gerade bei der Betreuung von Einzelfällen können ggf. auch Lehrkräfte herangezogen werden, die keine Klassenleitung haben, um die Aufgaben vergleichbar auf das Kollegium zu verteilen.

Kernmerkmale des Distanzunterrichts

Regelmäßiger persönlicher Kontakt

Kontinuierliches Feedback

Ein Kind bekommt am Montag ein Arbeitspaket, das aus zahlreichen Arbeitsblättern besteht, und die ganze Woche abdeckt. Beim morgendlichen Startschuss teilt die Lehrkraft mit, welche Arbeitsblätter am jeweiligen Tag bearbeitet werden sollen. Für Rückfragen ist die Lehrkraft am Dienstag und am Donnerstag erreichbar. Am Ende der Woche gibt das Kind die Arbeitsblätter in der Schule ab.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> • Grundschul Kinder können sich neue Unterrichtsinhalte in der Regel nicht ohne Unterstützung der Lehrkraft erarbeiten. • eingeschränkte Erreichbarkeit der Lehrkraft • sinnvolle Rhythmisierung des Distanzunterrichts 	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzen digitaler und ggf. analoger Kommunikationswege • tägliche Kommunikation mit allen Kindern • Die Lehrkraft bereitet die Unterrichtsinhalte didaktisch-methodisch auf. Ein ausschließliches Verteilen schriftlicher Arbeitsaufträge wird dieser Aufgabe nicht gerecht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Videokonferenzen, Sprachnachrichten, interaktive PDF-Dateien sowie Erklär- und Lernvideos eignen sich bspw. für die Erarbeitung neuer Inhalte. • Im Wechsel mit Übungsphasen, in denen das Kind z. B. im Schulbuch oder in Arbeitsheften arbeitet, kann der Distanzunterricht sinnvoll rhythmisiert werden.

Kernmerkmale des Distanzunterrichts

Regelmäßiger persönlicher Kontakt

Systematischer Einsatz geeigneter Werkzeuge zum Lernen und Kommunizieren

Ein Kind vermisst das soziale Miteinander in der Klasse und zieht sich zuhause zunehmend zurück.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> Die Kinder sollen auch im Distanzunterricht neben fachlichem Wissen und Können personale und soziale Kompetenzen erwerben. Aufgrund des Distanzunterrichts sind Stimmungen und Emotionen für die Lehrkraft schwerer erkennbar als im Präsenzunterricht. 	<ul style="list-style-type: none"> täglicher Kontakt der Lehrkraft zu jedem Kind Die Lehrkraft ermöglicht auch den Kontakt der Kinder untereinander; idealerweise mittels Videokonferenz, ggf. aber z. B. auch durch Briefkontakte. Erreichbarkeit der Lehrkraft für die Eltern sicherstellen, um entsprechend beraten zu können Gerade bei der Betreuung von Einzelfällen können ggf. auch Lehrkräfte herangezogen werden, die keine Klassenleitungsfunktion, aber einen persönlichen Bezug zum betroffenen Kind haben. 	<ul style="list-style-type: none"> Nutzen synchroner (z. B. Videokonferenz) und asynchroner (z. B. mebis, E-Mail) Kommunikations- und Lernszenarien (z. B. Chat und kooperative Lernformen, s. auch https://www.distanzunterricht.bayern.de/fileadmin/user_upload/lernenzuhause/Good_Practice_Bei_spiele/201216_ISB_Kooperative_Lernformen.pdf) Weitere Unterstützung bieten die Staatlichen Schulberatungsstellen oder die Beratungslehrkräfte vor Ort (https://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung.html). 11 Tipps für Eltern (https://www.km.bayern.de/lehrer/meldung/6918/eltern-koennen-ihre-kinder-im-umgang-mit-den-massnahmen-zum-coronavirus-unterstuetzen.html)

Kernmerkmale des Distanzunterrichts

Regelmäßiger persönlicher Kontakt
Informationen zu Hilfsangeboten

Eltern haben das Gefühl, dass die Lerninhalte nur oberflächlich bearbeitet werden. Sie machen sich Sorgen, dass Übungs- und Sicherungsphasen zu kurz kommen und grundlegende Kompetenzen nicht ausreichend erworben werden.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung und individuelle Begleitung des Kompetenzerwerbs auch im Distanzunterricht 	<ul style="list-style-type: none"> regelmäßige Lernstandserhebungen Der Distanzunterricht orientiert sich an den Fächern des Stundenplans des jeweiligen Tages. Die Lehrkraft setzt Schwerpunkte im Lehrplan in pädagogischer Verantwortung. Die individuelle Lernentwicklung wird auch im Distanzunterricht dokumentiert (z. B. Schülerbeobachtungen, Lerntagebuch). Diese Beobachtungen können im Elterngespräch herangezogen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Das ISB gibt im Portal zum Distanzunterricht Hinweise zu möglichen Schwerpunktsetzungen im Lehrplan (https://www.distanzunterricht.bayern.de/lehrkraefte/schwerpunktsetzungen-in-den-lehrplaenen/, Abschnitt <i>Empfehlungen für Lehrpläne</i>)

Kernmerkmale des Distanzunterrichts

Klare Strukturen und Verbindlichkeit

Kontinuierliches Feedback

Nach einem mündlichen Leistungsnachweis melden sich Eltern bei der Schulleitung und schildern, dass ihrer Ansicht nach Inhalte im vorangegangenen Distanzunterricht nicht ausreichend gesichert wurden.

Herausforderung	Standard	ergänzende Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung des Kompetenzerwerbs bei allen Schülerinnen und Schülern auch im Distanzunterricht 	<ul style="list-style-type: none"> Aufgabenstellungen der Leistungsnachweise ergeben sich aus dem unmittelbaren Unterrichtsverlauf und setzen eine fundierte Erarbeitung und Sicherung der Inhalte im Distanzunterricht voraus. Die Lehrkraft informiert die Schülerinnen und Schüler über die Kriterien, die zur Leistungsbewertung herangezogen werden. Die Schulleitung achtet auf die Angemessenheit der Aufgabenstellungen in Leistungsnachweisen und deren Bewertung. 	<ul style="list-style-type: none"> Eine Ballung von Leistungsnachweisen ist zu vermeiden. Die Grundsätze der Leistungsbeobachtung, -erhebung und -bewertung finden auch im Schuljahr 2020/2021 Anwendung (vgl. https://www.isb.bayern.de/schulartspezifisches/materialien/kompetenzorientierter-unterricht/).
<p>Kernmerkmale des Distanzunterrichts Klare Strukturen und Verbindlichkeit Kontinuierliches Feedback</p>		